

Feedback zu den offenen Lernformen – Klasse 3. G

1. das gefällt mir gut

Mir gefallen solche Arbeiten / Lernmethoden, denn wenn ich die Aufgabe selber lösen muss, muss ich mehr lernen.

Ich finde gut, dass man beim „Teamorientierten Lernunterricht“ zu viert ist und wenn man etwas nicht weiß, dann kann jemand aus der Gruppe dir das erklären.

Gut finde ich, dass man sich so in Gruppen austauschen und Antworten ergänzen kann. Es ist auch noch gut, dass der Unterricht so interessanter gestaltet wird.

Mir gefällt der Austausch mit anderen Schülern und das kreative Arbeiten.

Mir gefällt, dass ich aussuchen kann was und wann ich reden will. Es gefällt mir in der Gruppe zu Arbeiten.

Mir gefällt das offene Lernen gut, weil man in der Gruppe mehr über das bestimmte Thema lernt, weil wenn man etwas nicht weiß, kann man die Gruppe fragen.

Ich finde gut, dass man sich im Team austauschen kann.

Mir hat gut gefallen, dass man seine Meinung mit den anderen vergleichen kann und zusammen Lösungen finden kann.

Dass wenn man zusammen arbeitet, sich gegenseitig unterstützen kann und dass man sich die Arbeiten selbst einteilen kann.

Mir gefallen solche Lernmethoden gut, weil jeder weiß, wo seine Schwächen und Stärken liegen und sich mit den verschiedenen Arbeitsaufträgen verschieden gut auseinandersetzen kann.

Ich finde es gut, weil man in Partnerarbeit oder Gruppenarbeit die Arbeitsaufträge erfüllt. Mir gefällt auch gut, dass man bei Aufgaben selber entscheiden kann, welche man zuerst macht.

Mir gefällt alles gut.

Ich finde es gut, weil man ein bisschen selber entscheiden muss und nicht nur zuhören muss. Ich finde auch, dass man so besser lernt.

Ich finde gut, dass man ein bisschen selber entscheiden muss und nicht nur dem Lehrer zuhören muss. Außerdem kann man sich, wenn man im Team arbeitet austauschen. Ich finde so lernt man leichter.

Ich finde toll, dass ich selbst entscheiden darf z. B. bei Stationenarbeiten, was ich machen möchte. Bei einer Teamarbeit kann man sich gegenseitig helfen, was mir gefällt.

Mir gefällt gut, dass man selbst entscheiden kann, was man zuerst macht und die Partnerarbeit.

Ich finde es gut, wenn im Team gearbeitet wird und so der Unterricht schöner gestaltet werden kann.

Ich finde an Gruppenarbeit gut, dass man zusammen mit anderen arbeiten kann und sich helfen kann.

Ich finde gut, dass man öfters in Partner- oder Gruppenarbeiten arbeitet und dass man selber entscheiden kann wie man vorgeht.

Mir gefällt es gut in Gruppen zu arbeiten. Offenen Arbeiten finde ich gut, da man selbst entscheiden kann welche Arbeitsweise man für sich persönlich am besten findet.

2. das gefällt mir nicht so gut

Man könnte vielleicht spannendere Themen machen, z. B. moderne Musik. Aber es gefällt mir auch nicht, dass wenn man fehlt bekommt man es nicht erklärt.

Ich finde es nicht so gut, wenn man mit manchen Leuten in die Gruppe kommt, man nicht so viel vom Unterricht mitnimmt und man abgelenkt wird.

Ich fände es toll mal mit Musik was wir aussuchen vielleicht dazu tanzen oder gemeinsam zu singen. Das fehlt mir ein wenig.

Bei den meisten / vielen Lehrern werden bei Gruppenarbeiten einfach das Endergebnis bewertet. Doch ich finde, dass es viel ausmacht mit wem man zusammenarbeitet. Meiner Meinung nach sollte die Arbeitshaltung mehr bewertet werden.

Mir gefällt das offene Lernen gut, aber ich würde mir wünschen, dass wir vielleicht mehr Zeit bekommen.

Mir gefällt weniger, dass manche Schüler durch Gruppenarbeiten vielleicht gebremst werden könnten und dass es auch Teams gibt, die nicht so gut zusammenarbeiten können und sich gegenseitig stören.

Mich stört besonders in Musik, dass man alles alleine macht, dann mündlich sich untereinander austauscht und fertig. Wenn ich eine Partnerarbeit mache, möchte ich mit den Leuten sprechen.

Ich finde nicht so gut, dass wenn man im Team arbeitet, manche meinen sie müssen nichts machen. Aber sonst habe ich nichts daran auszusetzen.

Es stört mich zusammen mit einem zu lernen, denn beim Lernen zu zweit lernt man nicht viel, man redet meist dann nur über andere Sachen.

Mich stört es, wenn in der Gruppe nicht konsequent gearbeitet wird.

Ich finde es nicht so gut, wenn ein Schüler in der Gruppe nicht richtig schreibt und dann die anderen aus der Gruppe eine Rüge erhalten.

Mir passt eigentlich alles recht gut bei diesen Lernformen.

Mich stört, dass wenn man in der Gruppe ist, dass z. B. einer nicht mitarbeitet und die Gruppe die Schuld bekommt, dass man nicht hilft, obwohl man einem Schüler hilft und sagt, was zu tun ist und den Zettel weitergibt, aber dieser trotzdem nichts tut.

Mir hat nicht gefallen, dass die Gruppen ausgelost werden und dass man immer zuerst alleine arbeiten muss, dann sich austauschen kann.

Mich stört es, wenn man in der Gruppe arbeitet, nicht so konzentriert ist als wenn man alleine arbeitet.

Ich finde es nicht so gut, dass man mit solchen älteren Liedern die Lernaufgaben macht.

Dass meist keine Gruppenarbeit besteht, sondern einer alles macht. Die Bewertung ist in Gruppen deshalb oft unfair.

Ich stört es, dass es oft zu laut ist.

Ich finde Partner- und Gruppenarbeiten nicht hilfreich, weil die meisten nur blöd tun. Ein weiterer Grund ist, dass wenn ein Gescheiter mit einem weniger Gescheiten arbeiten muss, dass dann nur einer arbeitet. Von mir aus gesehen sollte eine Partnerarbeit beiden etwas bringen / beide Hälften sollen sich ergänzen (was ich nicht weiß, weiß der andere). Das ist leider nur selten so.

3. das wünsche ich mir

Ich möchte alleine arbeiten und viel mehr Platz haben.

Ich würde mir wünschen, dass man es öfters macht und sich die Professoren mehr Zeit nehmen würden um bessere Gruppen zu bilden.

Ich würde mir wünschen, dass man mehr digital machen darf, z. B. mit Tablets arbeiten, so verbraucht man auch weniger Papier.

Ich würde mir für die nächsten Gruppenarbeiten mehr Zeit zum Arbeiten wünschen. Zudem würde ich mir auch noch wünschen, die Gruppen frei zu wählen.

Man könnte ändern, dass man Gruppen öfters selbst wählen könnte und man könnt auch einbauen manchmal in Musik auch Lieder aus dem 21. Jh. zu bearbeiten.

Ich wünsche mir, dass man öfters Tablets oder das Internet nutzt um mit diesem zu lernen. Man könnte dann auch Papier sparen.

Dass man vielleicht mit moderneren Liedern arbeitet, oder vielleicht dass die Klasse das Lied aussuchen darf.

Ich würde mir wünschen, dass man weniger Partner- und Gruppenarbeiten macht / oder diese nicht zuerst, sondern mit Bedacht zusammenstellt. Ein weiterer Wunsch wäre, die Förderung nach „Level“, denn oft verstehen einige Leute im Unterricht nichts andere schon. Die die es dann verstanden haben müssen warten bis der Rest versteht.

Ich möchte mehr mit moderner Musik arbeiten. Ich wünsche mir, dass wir mehr musikalisch und instrumental in der Stunde arbeiten.

Realistisch wäre in verschiedensten Gruppen moderne Musik zu behandeln.

Ich wünsche mir, dass wir als Klasse einmal oder öfters Musik aussuchen können, die wir dann singen können.

Ich wünsche mir, dass manche Lehrpersonen auch die Arbeitshaltung und Zusammenarbeit mehr berücksichtigen.

Ich würde mir wünschen, dass wir modernere Musik singen könnten und dass wir diese auch einmal aussuchen könnten.

Ich wünsche mir, gut zusammenstellte Gruppen und vielleicht mehr praktisches Arbeiten.

Ich fände es schön, wenn wir im Fach Musik modernere Lieder / Stücke behandeln bzw. singen oder spielen.

Ich wünsche mir interessantere Themen, Themen die den Schülern mehr gefallen, mit Gruppenarbeiten zu erarbeiten.

Ich wünsche mir modernere Musik. Ich wünsche mir Sachen zu machen, was man versteht, wenn man keine Musik macht.

Ich würde mir wünschen, dass man in Musik modernere Musik behandelt.

Ich wünsche mir, dass diese Lernform öfters auch in anderen Fächern benutzt wird.